



Husqvarna®



122HD45, 122HD60

EAC

EN	Operator's manual	4-16
BG	Ръководство за експлоатация	17-30
CS	Návod k použití	31-43
DA	Brugsanvisning	44-55
DE	Bedienungsanweisung	56-69
EL	Οδηγίες χρήσης	70-83
ES	Manual de usuario	84-96
ET	Kasutusjuhend	97-108
FI	Käyttöohje	109-121
FR	Manuel d'utilisation	122-135
HR	Priručnik za korištenje	136-147
HU	Használati utasítás	148-160
IT	Manuale dell'operatore	161-173
JA	取扱説明書	174-186
LT	Operatoriaus vadovas	187-198
LV	Lietošanas pamācība	199-211
NL	Gebruiksaanwijzing	212-224
NO	Bruksanvisning	225-236
PL	Instrukcja obsługi	237-249
PT	Manual do utilizador	250-262
RO	Instrucțiuni de utilizare	263-275
RU	Руководство по эксплуатации	276-289
SK	Návod na obsluhu	290-302
SL	Navodila za uporabo	303-314
SR	Priručnik za rukovaoca	315-326
SV	Bruksanvisning	327-338
TR	Kullanım kılavuzu	339-350

Inhalt

Einleitung.....	56	Fehlerbehebung.....	65
Sicherheit.....	57	Transport, Lagerung und Entsorgung.....	66
Betrieb.....	61	Technische Angaben.....	67
Wartung.....	62	Konformitätserklärung.....	69

Einleitung

Produktübersicht

(Abb. 1)

1. Choke-Hebel
2. Kraftstoffpumpe
3. Zündkappe und Zündkerze
4. Vorderer Handgriff
5. Hinterer Handgriff
6. Gashebelsperre
7. Stoppschalter
8. Kraftstofftankdeckel
9. Gashebel
10. Griffverriegelung
11. Kraftstofftank
12. Getriebegehäuse
13. Einfüllöffnung für Schmiermittel
14. Luftfilterdeckel
15. Startseilhandgriff
16. Zylinderdeckel
17. Handschutz
18. Messer und Messerschutz
19. Transportschutz
20. Gabel-Ringschlüssel
21. Fetttube
22. Bedienungsanleitung

umstehender Personen lesen und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung.

(Abb. 3)

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich vor der Benutzung mit dem Inhalt vertraut.

(Abb. 4)

Tragen Sie einen geprüften Gehör- und Augenschutz.

(Abb. 5)

Tragen Sie zugelassene Schutzhandschuhe.

(Abb. 6)

Tragen Sie robuste und rutschfeste Stiefel.

(Abb. 7)

Etikett mit Geräuschemission gemäß EU- und UK-Richtlinien und Verordnungen sowie der australischen „Protection of the Environment Operations (Noise Control) Regulation 2017“ (Umweltschutz-/Lärmschutzbestimmung) von New South Wales. Der garantierte Schallleistungspegel des Geräts ist unter *Technische Angaben auf Seite 67* und auf dem Etikett angegeben.

Gerätebeschreibung

Das Gerät ist eine Heckenschere mit einem Verbrennungsmotor.

(Abb. 8)

Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Richtlinien.

Verwendungszweck

Verwenden Sie das Gerät zum Schneiden von Ästen und Zweigen. Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Aufgaben.

(Abb. 9)

Dieses Gerät entspricht den geltenden UK-Richtlinien.

Symbole auf dem Gerät

(Abb. 2)

WARNUNG! Dieses Gerät ist gefährlich. Wenn das Gerät nicht sorgfältig und ordnungsgemäß verwendet wird, kann es zu Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder anderer Personen kommen. Zur Vermeidung von Verletzungen des Bedieners oder

yyyywwxxxx

Auf dem Typenschild ist die Seriennummer angegeben. **yyyy** ist das Produktionsjahr, und **ww** steht für die Produktionswoche.

Hinweis: Sonstige Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf Zertifizierungsanforderungen, die in einigen Märkten gelten.



WARNUNG: Bei jeglichen Manipulationen des Motors erlischt die EU-Typgenehmigung für dieses Produkt.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Ein unsachgemäß oder nachlässig verwendetes Gerät kann gefährlich werden und schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, auszuschließen, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Gerätes ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.
- Personen mit Kreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden an den Blutgefäßen oder am Nervensystem davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen, die darauf hinweisen, dass Sie übermäßigen Vibrationen

ausgesetzt waren. Beispiele solcher Symptome sind: Taubheit von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerz, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten üblicherweise in Fingern, Händen und Handgelenken auf. Bei niedrigen Temperaturen kann erhöhte Gefahr bestehen.

- Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt. Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen.
- Denken Sie daran, dass der Bediener für Unfälle oder Gefahrensituationen verantwortlich ist, die anderen Personen oder deren Eigentum widerfahren.
- Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanleitung verstanden hat.
- Erlauben Sie niemals Kindern, das Gerät zu benutzen oder sich in seiner Nähe aufzuhalten. Da das Gerät mit einem rückfedernden Stopp-Schalter ausgerüstet ist und mit geringer Geschwindigkeit und Kraft am Starthandgriff gestartet werden kann, können u. U. auch kleine Kinder die Kraft aufbringen, die zum Starten erforderlich ist. Dies kann zu schweren Verletzungen führen. Daher ist stets die Zündkappe zu entfernen, wenn das Gerät ohne Aufsicht ist.
- Das Gerät für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.
- Arbeiten Sie niemals mit einem defekten Gerät. Die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind sorgfältig zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift „Wartung“.
- Arbeiten Sie niemals mit einem Gerät, das ohne Zustimmung des Herstellers modifiziert wurde und nicht mehr mit der Originalausführung übereinstimmt.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Benutzen Sie das Gerät niemals bei extremen Klimaverhältnissen wie strenger Kälte oder sehr heißem und/oder feuchten Klima.
- Falsche Klingen können die Unfallgefahr erhöhen.
- Stellen Sie sicher, dass Menschen und Tiere während der Verwendung einen Abstand von mindestens 15 m/50 ft einhalten.
- Bei der Arbeit auf die Umgebung achten und sicherstellen, dass weder Menschen noch Tiere mit der Schneidausrüstung in Berührung kommen können.
- Kontrollieren Sie den Arbeitsbereich. Entfernen Sie Gegenstände, die weggeschleudert werden könnten.
- Sorgen Sie stets dafür, dass Sie bei der Arbeit fest und sicher stehen.
- Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt mit laufendem Motor stehen.
- Stellen Sie sicher, dass Hände und Füße nicht an die Schneideinheit kommen, wenn der Motor läuft.
- Sollte während der Arbeit Material zwischen den Klingen hängen bleiben, den Motor abstellen und abwarten, bis er völlig still steht, bevor die Klingen gereinigt werden. Ziehen Sie die Zündkappe von der Zündkerze ab.
- Wenn der Motor abgestellt worden ist, Hände und Füße von der Schneideinheit fernhalten, bis diese völlig still steht.
- Achten Sie auf Aststückchen, die beim Schneiden weggeschleudert werden können.
- Achten Sie immer genau auf Warnsignale oder Rufe, wenn Sie den Gehörschutz tragen. Nehmen Sie den Gehörschutz immer ab, sobald der Motor abgestellt ist.
- Arbeiten Sie niemals stehend auf einer Leiter oder einem Hocker oder in einer sonstigen, nicht ausreichend gesicherten erhöhten Position.
- Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen fest. Das Gerät vor dem Körper halten.
- Wenn ein Fremdkörper getroffen wird oder Vibrationen auftreten, müssen Sie das Gerät abstellen. Ziehen Sie die Zündkappe von der Zündkerze ab. Kontrollieren Sie, ob das Gerät beschädigt ist. Reparieren Sie eventuelle Schäden.
- Stellen Sie sicher, dass Zündkerzenschutz und Zündkabel unversehrt sind, um die Gefahr von elektrischen Schlägen auszuschließen.
- Prüfen Sie, ob alle Muttern und Schrauben angezogen sind.
- Sorgen Sie dafür, dass das Getriebe ausreichend geschmiert ist. Siehe *Schmieren des Getriebegehäuses auf Seite 65*.

- Nach der Arbeit mit dem Gerät ist das Getriebe heiß. Berühren Sie das Getriebe nicht, um Verbrennungen zu vermeiden.
- Alle Gehäuse- und Schutzteile müssen vor dem Start montiert werden.
- Wenn die Klingen stecken bleiben, können sie gelöst werden, indem der Kombischlüssel in das Getriebe eingeführt wird. Führen Sie den Kombischlüssel in das Getriebe ein und drehen Sie ihn vor und zurück. Siehe *Schmieren des Getriebegehäuses auf Seite 65*.
- Der Transportschutz ist immer an der Schneideinheit anzubringen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie stets die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Die persönliche Schutzausrüstung kann Verletzungen nicht vollständig vermeiden, vermindert aber den Umfang der Verletzungen und Schäden bei einem Unfall. Lassen Sie sich von Ihrem Händler bei der Auswahl der richtigen Ausrüstung unterstützen.
- Tragen Sie einen Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung. Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz. Bei der Benutzung eines Visiers ist auch eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen sind in diesem Falle diejenigen, die die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.

(Abb. 10)

- Tragen Sie bei Bedarf Schutzhandschuhe, beispielsweise bei der Montage, der Untersuchung oder der Reinigung der Schneidausrüstung.

(Abb. 11)

- Verwenden Sie rutschfeste und stabile Stiefel oder Schuhe.

(Abb. 12)

- Tragen Sie Kleidung aus reißfestem Material. Tragen Sie stets eng anliegende Kleidung, lange Hosen aus schwerem Stoff und lange Ärmel. Tragen Sie keine weite Kleidung, die sich leicht an Ästen und Zweigen verfangen könnte. Vermeiden Sie das Tragen von Schmuck, kurzen Hosen und Sandalen. Gehen Sie nicht barfuß. Binden Sie Ihre Haare sicherheitshalber zusammen, sodass sie nicht über Ihre Schulter fallen.
- Halten Sie eine Erste-Hilfe-Ausrüstung und einen Feuerlöscher griffbereit.

(Abb. 13)

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.

So prüfen Sie die Gashebelsperre

1. Prüfen Sie, ob sich die Gashebelsperre (A) und der Gashebel (B) frei bewegen lassen und ob die Rückholfeder korrekt funktioniert. (Abb. 14)
2. Drücken Sie die Gashebelsperre herunter und kontrollieren Sie, ob sie beim Loslassen in die Ausgangsstellung zurückkehrt. (Abb. 15)
3. Lösen Sie die Gashebelsperre und stellen Sie sicher, dass der Gashebel in der Leerlaufstellung verriegelt ist. (Abb. 16)
4. Starten Sie den Motor, und geben Sie Vollgas.
5. Lassen Sie den Gashebel los und prüfen Sie, ob die Klingen vollständig stoppen.



WARNUNG: Wenn sich die Klingen bewegen, während sich der Gashebel in Leerlaufstellung befindet, stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein. Siehe *So stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein auf Seite 64*.

So prüfen Sie den Stoppschalter

1. Starten Sie den Motor.
2. Drücken Sie den Stoppschalter auf die Position „Aus“, und stellen Sie sicher, dass der Motor zum Stillstand kommt.



WARNUNG: Der Stoppschalter kehrt dann automatisch wieder in die Startposition zurück. Um ein versehentliches Starten zu verhindern, entfernen Sie die Zündkappe von der Zündkerze, wenn Sie das Gerät montieren oder warten.

So prüfen Sie den Handschutz

Der Handschutz verhindert, dass die Hand das sich bewegende Messer berührt.

1. Den Motor stoppen.
2. Stellen Sie sicher, dass der Handschutz richtig befestigt ist.
3. Überprüfen Sie den Handschutz auf Beschädigungen.

Antivibrationssystem überprüfen

Das Antivibrationssystem verringert Vibrationen in den Griffen. Die Antivibrationselemente funktionieren als Trennung zwischen Gerät und Griff.

1. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Verformungen und Beschädigungen durch.
2. Stellen Sie sicher, dass die Antivibrationseinheiten korrekt angebracht sind. (Abb. 17)

So prüfen Sie den Schalldämpfer



WARNUNG: Betreiben Sie das Gerät niemals ohne oder mit defektem Schalldämpfer. Ein defekter Schalldämpfer kann den Geräuschpegel und die Brandgefahr erhöhen. Verwenden Sie das Gerät nicht ohne und nicht mit einem beschädigten Funkenfängernetz. Weist das Funkenfängernetz Schäden auf, muss es ausgewechselt werden.



WARNUNG: Die Schalldämpfer werden während und nach dem Betrieb – auch im Leerlauf – sehr heiß.



ACHTUNG: Wenn das Funkenfängernetz häufig verstopft ist, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Katalysator nicht einwandfrei arbeitet. Lassen Sie den Schalldämpfer von Ihrem Servicehändler kontrollieren. Ein verstopftes Funkenfängernetz kann zu Überhitzung führen, wodurch Schäden an Zylinder und Kolben entstehen können.



WARNUNG: Die Innenflächen des Schalldämpfers enthalten Chemikalien, die Krebs verursachen können. Achten Sie darauf, dass Sie diese Teile nicht berühren, wenn der Schalldämpfer beschädigt ist.

Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und leitet die Abgase des Motors vom Anwender weg. Ein Schalldämpfer mit Katalysator reduziert schädliche Abgase.

1. Stoppen Sie den Motor.
2. Führen Sie eine Sichtkontrolle auf Beschädigungen und Verformungen durch.
3. Stellen Sie sicher, dass der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.
4. Reinigen Sie das Funkenfängernetz vorsichtig mit einer Drahtbürste. (Abb. 18)

So prüfen Sie die Klingen und den Klingenschutz

Der äußere Teil der Klingen (A) dient als Klingenschutz. Der Klingenschutz verhindert, dass der Anwender mit der Klinge in Berührung kommt. (Abb. 19)

1. Stoppen Sie den Motor, und stellen Sie sicher, dass sich die Schneideinheit nicht mehr bewegt.
2. Entfernen Sie die Zündkappe von der Zündkerze.
3. Ziehen Sie Schutzhandschuhe an.
4. Stellen Sie sicher, dass die Klinge und der Klingenschutz nicht beschädigt oder verbogen sind. Wechseln Sie ein beschädigtes oder verbogenes Messer immer aus.
5. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben an der Schneideinheit fest angezogen sind. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 7–10 Nm fest. (Abb. 20)

Sicherer Umgang mit Kraftstoff



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Starten Sie das Gerät nicht, wenn sich Kraftstoff oder Öl darauf befindet. Entfernen Sie den unerwünschten Kraftstoff bzw. das Öl und lassen Sie das Gerät trocknen.
- Wechseln Sie sofort die Kleidung, wenn Sie Kraftstoff darauf verschütten.
- Lassen Sie keinen Kraftstoff auf Ihren Körper gelangen, denn dies kann zu Verletzungen führen. Wenn Kraftstoff auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie diesen mit Wasser und Seife ab.
- Starten Sie das Gerät nicht, wenn der Motor undicht ist. Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Undichtigkeiten.
- Gehen Sie vorsichtig mit Kraftstoff um. Kraftstoff ist feuergefährlich, und die Dämpfe sind explosiv und können zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein, denn sie sind gesundheitsschädigend. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.
- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors.
- Stellen Sie keine heißen Gegenstände in der Nähe des Kraftstoffs oder Motors ab.
- Füllen Sie keinen Kraftstoff nach, während der Motor läuft.
- Vergewissern Sie sich, dass der Motor abgekühlt ist, bevor Sie Kraftstoff nachfüllen.
- Öffnen Sie vor dem Nachfüllen den Tankdeckel langsam und lassen Sie den Druck vorsichtig entweichen.

- Füllen Sie keinen Kraftstoff in den Motor, wenn Sie sich in einem Innenraum befinden. Eine mangelhafte Luftzirkulation kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen durch Erstickung oder eine Kohlenmonoxidvergiftung führen.
- Schrauben Sie den Kraftstofftankdeckel fest zu. Wenn der Tankverschluss nicht fest zugeschraubt ist, besteht Feuergefahr.
- Bewegen Sie das Produkt vor dem Starten mindestens 3 m von der Stelle fort, an der Sie den Tank befüllt hatten.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nicht vollständig auf. Durch Hitze dehnt sich der Kraftstoff aus. Lassen Sie deshalb einen Freiraum im oberen Bereich des Kraftstofftanks.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Stoppen Sie den Motor und stellen Sie sicher, dass sich die Schneidausrüstung nicht mehr bewegt. Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Trennen Sie die Zündkappe vor Beginn der Wartung.
- Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses, giftiges und sehr gefährliches Gas, das zum Tod führen kann. Betreiben Sie das Gerät nicht in geschlossenen Räumen.
- Die Abgase des Motors sind heiß und können Funken schlagen. Lassen Sie das Gerät nicht im Innenbereich oder in der Nähe von brennbaren Materialien laufen.
- Zubehörteile und Änderungen am Gerät, die vom Hersteller nicht genehmigt wurden, können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Verändern Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie stets Originalzubehör.
- Wenn die Wartung nicht ordnungsgemäß und regelmäßig erfolgt, erhöht sich die Verletzungsgefahr und das Risiko für eine Beschädigung des Geräts.
- Führen Sie die Wartung nur gemäß dieser Betriebsanleitung durch. Lassen Sie alle anderen Wartungsarbeiten von einer autorisierten Husqvarna Servicewerkstatt durchführen.
- Lassen Sie eine autorisierte Husqvarna Servicewerkstatt das Gerät regelmäßig warten.
- Ersetzen Sie beschädigte, abgenutzte oder defekte Teile.

Betrieb

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Kraftstoff

Dieses Produkt verfügt über einen Zweitaktmotor.



ACHTUNG: Die Verwendung eines falschen Kraftstoffs kann zu einer Beschädigung des Motors führen. Verwenden Sie eine Mischung aus Benzin und Zweitaktöl.

Vorgemischter Kraftstoff

- Verwenden Sie Husqvarna vorgemischten Alkylatkraftstoff. Dies sorgt für die beste Leistung und eine Verlängerung der Lebensdauer des Motors. Im Vergleich zu herkömmlichem Kraftstoff enthält dieser Kraftstoff weniger gesundheitsschädliche Substanzen, wodurch der Ausstoß schädlicher Abgase verringert wird. Die Menge von Rückständen nach der Verbrennung ist bei diesem Kraftstoff niedriger. Dadurch bleiben die Bauteile des Motors sauberer.

So mischen Sie Kraftstoff vor

Benzin

- Verwenden Sie hochwertiges bleifreies Benzin mit maximal 10 % Ethanol (E10).



ACHTUNG: Verwenden Sie kein Benzin mit einer geringeren Oktanzahl als 90 RON (87 AKI). Bei Einsatz von Kraftstoff mit niedrigerer Oktanzahl kann es zu einem Klopfen im Motor kommen, das Motorschäden verursacht.

Zweitaktöl

- Verwenden Sie für beste Ergebnisse und die beste Leistung Husqvarna Zweitaktöl.
- Wenn Husqvarna Zweitaktöl nicht verfügbar ist, verwenden Sie ein qualitativ hochwertiges Zweitaktöl für luftgekühlte Motoren. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst zur Auswahl der richtigen Ölsorte.



ACHTUNG: Verwenden Sie kein Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren (auch Outboardoil genannt). Verwenden Sie kein Öl für Viertaktmotoren.

So mischen Sie Benzin und Zweitaktöl

Benzin, Liter	Zweitaktöl, Liter
	2 % (50:1)
5	0,10
10	0,20
15	0,30
20	0,40



ACHTUNG: Beim Mischen kleiner Kraftstoffmengen wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus. Um das korrekte Mischungsverhältnis sicherzustellen, muss die beizumischende Ölmenge genau abgemessen werden.

(Abb. 21)

- Füllen die Hälfte des Benzins in einen sauberen Kraftstoffbehälter.
- Fügen Sie die gesamte Menge Öl hinzu.
- Schütteln Sie die Kraftstoffmischung.
- Geben Sie dann den Rest des Benzins in den Behälter dazu.
- Schütteln Sie die Kraftstoffmischung sorgfältig.



ACHTUNG: Mischen Sie Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus.

So füllen Sie den Kraftstofftank



WARNUNG: Befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit das folgende Verfahren.

- Stellen Sie den Motor ab, und lassen Sie den Motor abkühlen.
- Säubern Sie den Bereich rund um den Tankdeckel. (Abb. 22)
- Schütteln Sie den Behälter, und stellen Sie sicher, dass der Kraftstoff vollständig vermischt ist.
- Entfernen Sie den Tankdeckel langsam, damit der Druck entweichen kann.
- Füllen Sie den Kraftstofftank auf.



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftank nicht zu viel Kraftstoff enthält. Der Kraftstoff dehnt sich beim Erwärmen aus.

6. Ziehen Sie den Kraftstofftankdeckel vorsichtig fest.
7. Reinigen Sie das Gerät und den umgebenden Bereich von verschüttetem Kraftstoff.
8. Bewegen Sie das Gerät vor dem Start mindestens 3 m (10 ft) aus dem Auftankbereich und von der Kraftstoff-Auftankquelle weg.

Hinweis: Um herauszufinden, wo sich der Kraftstofftank an Ihrem Gerät befindet, siehe *Produktübersicht auf Seite 56*.

EINSTELLEN DES HANDGRIFFS

Nur bei 122HD60:

Der hintere Griff kann in 5 Positionen eingestellt werden.

- Lösen Sie die Griffsperrung und drehen Sie den Griff. (Abb. 23)

Gerät bei kaltem Motor starten

1. Ziehen Sie den Choke-Hebel in die Choke-Lage. (Abb. 24)
2. Drücken Sie die Kraftstoffpumpenblase ca. 6 Mal, bis sich die Pumpe mit Kraftstoff füllt. Es ist nicht erforderlich, die Kraftstoffpumpe vollständig zu füllen.
3. Drücken Sie den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden. Treten Sie nicht auf das Gerät.
4. Ziehen Sie den Startseilhandgriff langsam mit der rechten Hand, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie schnell und mit Kraft am Startseilhandgriff.



WARNUNG: Wickeln Sie das Startseil nicht um Ihre Hand.



ACHTUNG: Ziehen Sie das Startseil nicht vollständig aus, und lassen den Startseilgriff nicht los.

5. Ziehen Sie dann am Startseilhandgriff, bis der Motor startet und drücken Sie dann den Choke-Hebel in die Ausgangsstellung zurück.



WARNUNG: Die Klingen bewegen sich, wenn der Motor startet.

6. Ziehen Sie dann am Startseilhandgriff, bis der Motor startet.
7. Drücken Sie den Gashebel und lassen Sie ihn dann los, um den Motor im Leerlauf laufen lassen.
8. Drücken Sie den Gashebel langsam, um die Motordrehzahl zu erhöhen.
9. Stellen Sie sicher, dass der Motor einwandfrei läuft.

Gerät bei warmem Motor starten

1. Drücken Sie den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden. Treten Sie nicht auf das Gerät.
2. Ziehen Sie den Startseilhandgriff langsam mit der rechten Hand, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie schnell und mit Kraft am Startseilhandgriff. Fahren Sie so lange damit fort, bis der Motor startet.

Hinweis: Für weitere Informationen zum Starten des Geräts siehe *Gerät bei kaltem Motor starten auf Seite 62*.

Gerät stoppen

- Legen Sie den Stoppschalter in die Stopposition, um den Motor abzustellen.



ACHTUNG: Der Stoppschalter kehrt dann automatisch wieder in die Position RUN zurück.

Inbetriebnahme des Geräts

1. Beginnen Sie in Bodennähe und bewegen Sie das Gerät dann nach oben, wenn Sie die Seitenscheiden. Passen Sie auf, dass das Gerätegehäuse nicht die Heckfläche berührt. (Abb. 25)



WARNUNG: Passen Sie auf, dass die Vorderseite der Schneidausrüstung nicht den Boden berührt.

2. Passen Sie das Tempo je nach Arbeitsaufwand an.
3. Halten Sie das Gerät für eine stabile Arbeitsposition nahe am Körper.
4. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät langsam.

Wartung

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über

Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wartungsplan

Wartung	Vor dem Betrieb	Nach 40 h	Nach 100 h
Reinigen Sie die Außenfläche.	Nach jedem Gebrauch		
Befreien Sie den Schalldämpfer, die Abgasleitung und den Motor von Laub, Schmutz und unerwünschten Schmiermitteln.	Nach jedem Gebrauch		
Vergewissern Sie sich, dass sich die Schneideinheit im Leerlauf nicht bewegt.	X		
Prüfen Sie den Stoppschalter. Siehe <i>So prüfen Sie den Stoppschalter auf Seite 59.</i>	X		
Überprüfen Sie die Schneideinheit auf Beschädigung und Risse. Tauschen Sie sie bei Beschädigungen aus.	X		
Überprüfen Sie den Handschutz auf Beschädigung und Risse. Tauschen Sie ihn bei Beschädigungen aus.	X		
Überprüfen Sie die Gashebelsperre und den Gashebel. Siehe <i>So prüfen Sie die Gashebelsperre auf Seite 59.</i>	X		
Untersuchen Sie den Motor, den Kraftstofftank und den Kraftstoffschlauch auf Undichtigkeiten.	X		
Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben an.	X		
Überprüfen Sie den Anlasser und das Startseil auf Beschädigungen.		X	
Kontrollieren Sie, ob die Schrauben, die die Klingen zusammenhalten, korrekt angezogen sind.		X	
Reinigen Sie den Luftfilter. Reinigen Sie öfters, wenn die Verwendung in staubigen Bereichen stattfindet. Tauschen Sie sie bei Beschädigungen aus.		X	
Überprüfen Sie die Antivibrationseinheiten auf Beschädigungen und Risse. Tauschen Sie sie bei Beschädigungen aus.		X	
Reinigen Sie die Außenseite der Zündkerze und den umliegenden Bereich. Entfernen Sie die Zündkerze und messen Sie den Elektrodenabstand. Korrigieren Sie den Elektrodenabstand oder verwenden Sie eine andere Zündkerze. Siehe <i>So überprüfen Sie die Zündkerze auf Seite 64.</i>		X	
Reinigen Sie das Kühlsystem.		X	
Reinigen Sie die Außenseite des Vergasers und den umliegenden Bereich.		X	
Überprüfen Sie den Kraftstofffilter auf Verschmutzungen und den Kraftstoffschlauch auf Risse oder andere Beschädigungen. Tauschen Sie sie bei Beschädigungen aus.			X
Reinigen Sie das Funkenfängernetz auf dem Schalldämpfer und ersetzen Sie es bei Beschädigung.			X
Reinigen Sie den Kraftstofftank inwendig.			X
Tauschen Sie die Zündkerze aus.			X
Kontrollieren Sie die Kupplung, die Kupplungsfeder und die Kupplungstrommel auf Verschleiß. Lassen Sie das Teil bei Beschädigung von einem zugelassenen Servicehändler ersetzen.			X
Stellen Sie sicher, dass das Getriebegehäuse mit Schmierfett gefüllt ist.			X

Wartung	Vor dem Betrieb	Nach 40 h	Nach 100 h
Kontrollieren Sie alle Kabel und Anschlüsse.			X

So stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein

1. Reinigen Sie den Luftfilter und montieren Sie den Luftfilterdeckel.
2. Starten Sie das Gerät. Siehe *Gerät bei kaltem Motor starten auf Seite 62*.
3. Drehen Sie die Stellschraube T im Uhrzeigersinn, bis die Schneideinheit sich zu bewegen beginnt. (Abb. 26)
4. Drehen Sie die Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn, bis die Schneideinheit stehen bleibt.



WARNUNG: Wenn Sie die Leerlaufdrehzahl anpassen und die Schneideinheit nicht anhält, wenden Sie sich an den nächsten Servicehändler. Verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn es richtig eingestellt ist oder repariert wurde.

Hinweis: Die Leerlaufdrehzahl ist richtig eingestellt, wenn der Motor in allen Stellungen gleichmäßig läuft. Siehe *Technische Angaben auf Seite 67* für die empfohlene Leerlaufdrehzahl.

So reinigen Sie das Kühlsystem

Das Kühlsystem hält die Motortemperatur niedrig. Das Kühlsystem umfasst die Kühlrippen am Zylinder (A), den Zylinderdeckel (B) und den Lufteinlass durch das Kurbelgehäuse (C).

(Abb. 27)



ACHTUNG: Der Lufteinlass zwischen dem Kraftstofftank und dem Kurbelgehäuse wird leicht durch Laub blockiert. Reinigen Sie den Lufteinlass vollständig.

(Abb. 28)

1. Reinigen Sie das Kühlsystem wöchentlich oder bei Bedarf häufiger mit einer Bürste.
2. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem nicht verschmutzt oder verstopft ist.

So überprüfen Sie die Zündkerze



ACHTUNG: Verwenden Sie stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp! Die Verwendung eines falschen Zündkerzentyps kann zu Schäden am Gerät führen.

- Überprüfen Sie die Zündkerze, wenn der Motor nur schwache Leistung bringt, sich nur schwer starten lässt oder im Leerlauf nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie diese Anweisungen befolgen, verringern Sie die Gefahr von unerwünschtem Material an den Elektroden der Zündkerze:
 - a) Stellen Sie sicher, dass die Leerlaufdrehzahl richtig eingestellt ist.
 - b) Vergewissern Sie sich, dass das Kraftstoffgemisch korrekt ist.
 - c) Vergewissern Sie sich, dass der Luftfilter sauber ist.
- Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand korrekt ist, siehe *Technische Angaben auf Seite 67*. (Abb. 29)
- Tauschen Sie die Zündkerze bei Bedarf aus.

So reinigen Sie den Luftfilter

Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz. Dies verhindert Fehlfunktionen des Vergasers, Probleme beim Anlassen, Leistungsverlust des Motors, Verschleiß der Motorteile und einen Kraftstoffverbrauch als gewöhnlich.

1. Nehmen Sie den Luftfilterdeckel (A) ab.
2. Entfernen Sie den Filter (B) vom Filterrahmen. (Abb. 30)
3. Reinigen Sie den Filter in warmer Seifenlauge.

Hinweis: Ein Luftfilter, der über lange Zeit verwendet wurde, kann nicht vollständig gereinigt werden. Wechseln Sie den Luftfilter regelmäßig aus, und wechseln Sie stets defekte Luftfilter aus.

4. Stellen Sie sicher, dass der Filter trocken ist.
5. Tragen Sie Öl auf den Luftfilter auf. Siehe *So tragen Sie Öl auf den Schaumluftfilter auf auf Seite 64*
6. Reinigen Sie die Innenseite des Luftfilterdeckels. Verwenden Sie dazu Druckluft oder eine Bürste.

So tragen Sie Öl auf den Schaumluftfilter auf



ACHTUNG: Verwenden Sie immer Husqvarna spezielles Luftfilteröl. Verwenden Sie keine anderen Arten von Öl.



WARNUNG: Ziehen Sie Schutzhandschuhe an. Das Luftfilteröl kann Hautreizungen verursachen.

1. Stecken Sie den Schaumluftfilter in einen Plastikbeutel.
2. Schütten Sie das Öl in den Plastikbeutel.
3. Reiben Sie den Plastikbeutel, um das Öl gleichmäßig über den Schaumluftfilter zu verteilen.
4. Drücken Sie das unerwünschte Öl aus dem Schaumluftfilter, solange sich dieser im Plastikbeutel befindet. (Abb. 31)

Schmieren des Getriebegehäuses

- Verwenden Sie Husqvarna Spezialfett. Ihr Servicehändler steht Ihnen gern für weitere Informationen zu empfohlenen Schmierfetten zur Verfügung.
- Fügen Sie das Schmierfett durch den Deckel auf dem Getriebegehäuse hinzu. (Abb. 32)



ACHTUNG: Füllen Sie das Getriebegehäuse nicht vollständig.

So reinigen und schmieren Sie die Klingen

1. Reinigen Sie die Klingen vor und nach dem Betrieb des Geräts von unerwünschten Materialien.
2. Schmieren Sie vor der Langzeitaufbewahrung die Klingen.

Hinweis: Ihr Servicehändler steht Ihnen gerne für weitere Informationen zu empfohlenen Reinigungsmitteln und Schmierstoffen zur Verfügung.

So überprüfen Sie die Messer

1. Entfernen Sie die Kappe am Getriebegehäuse.
2. Stellen Sie sicher, dass sich die Messer frei bewegen können. Setzen Sie den Kombischlüssel in das Getriebegehäuse und drehen Sie diese im und gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 33)
3. Überprüfen Sie die Kanten der Messer auf Schäden oder Verformungen.
4. Entfernen Sie mit einer Feile Raste auf den Messern.

Fehlerbehebung

Fehlerbehebung

Der Motor springt nicht an		
Störung	Mögliche Ursache	Empfohlene Schritte
Starterklinken	Die Starterklinken sind nicht frei beweglich.	Stellen Sie die Starterklinken ein oder tauschen Sie sie aus.
		Reinigen Sie den Bereich um die Starterklinken.
		Wenden Sie sich an einen zugelassenen Servicehändler.
Kraftstofftank	Falsche Kraftstoffsorte.	Entleeren Sie den Behälter und verwenden Sie den richtigen Kraftstoff.
Vergaser	Falsche Leerlaufdrehzahl	Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein.
Kein Funke	Die Zündkerze ist verschmutzt oder nass.	Stellen Sie sicher, dass die Zündkerze sauber und trocken ist.
	Falscher Elektrodenabstand	Reinigen Sie die Zündkerze. Stellen Sie sicher, dass der Elektrodenabstand der Zündkerze korrekt ist. Stellen Sie sicher, dass die Zündkerze über eine sog. Funkentstörung verfügt.
		Unter <i>Technische Angaben auf Seite 67</i> finden Sie den richtigen Elektrodenabstand.
Zündkerze	Die Zündkerze sitzt lose.	Zündkerze festziehen.

Der Motor startet, geht aber wieder aus.		
Störung	Mögliche Ursache	Empfohlene Schritte
Kraftstofftank	Falsche Kraftstoffsorte.	Entleeren Sie den Behälter und verwenden Sie den richtigen Kraftstoff.
Vergaser	Falsche Leerlaufdrehzahl	Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein. Siehe <i>So stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein auf Seite 64</i> . Kontaktieren Sie, falls notwendig, Ihren zuständigen Servicehändler.
Luftfilter	Verstopfter Luftfilter.	Reinigen Sie den Luftfilter.

Klinge		
Störung	Mögliche Ursachen	Empfohlene Schritte
Die Klinge bewegt sich nur langsam oder gar nicht.	Die Klinge ist blockiert oder beschädigt.	Reinigen Sie die Klingen von unerwünschten Materialien. Siehe <i>So reinigen und schmieren Sie die Klingen auf Seite 65</i> . Entfernen Sie Grate von der Klinge, siehe <i>So überprüfen Sie die Messer auf Seite 65</i> . Ersetzen Sie die Klinge bei Beschädigung.
Die Klinge schneidet nicht leicht.	Die Klinge ist nicht scharf oder sie ist beschädigt.	Schärfen Sie die Klinge, siehe <i>So überprüfen Sie die Messer auf Seite 65</i> . Ersetzen Sie die Klinge bei Beschädigung.
Die Klinge wird heiß.	Es gibt Reibung zwischen den Klingen.	Entfernen Sie Grate von der Klinge und schmieren Sie die Klinge. Siehe <i>So überprüfen Sie die Messer auf Seite 65</i> .

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport und Lagerung

- Lassen Sie das Gerät vor der Lagerung stets abkühlen.
- Für die Lagerung und den Transport des Geräts und des Kraftstoffs ist darauf zu achten, dass keine Lecks oder Dämpfe vorhanden sind. Funken oder offene Flammen, zum Beispiel von elektrischen Geräten oder einem Boiler, können ein Feuer auslösen.
- Verwenden Sie für die Lagerung und den Transport von Kraftstoff immer zugelassene Behälter.
- Leeren Sie den Kraftstofftank vor dem Transport oder vor der Langzeitaufbewahrung.

Entsorgen Sie den Kraftstoff in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle.

- Bringen Sie den Transportschutz während des Transports und der Lagerung an.
- Entfernen Sie die Zündkappe von der Zündkerze.
- Befestigen Sie das Gerät während des Transports. Sorgen Sie dafür, dass sich das Gerät während des Transports nicht bewegen kann.
- Reinigen und warten Sie das Gerät, bevor Sie es für längere Zeit einlagern.

Technische Angaben

Technische Daten

	122HD45	122HD60
Motor		
Hubraum, cm ³	21,7	21,7
Leerlaufdrehzahl, U/min	2.900	2.900
Empfohlenes max. Tempo, U/min	9.000	9.000
Motorhöchstleistung nach ISO 8893, kW/PS bei U/min	0,6/0,8 bei 7.800	0,6/0,8 bei 7.800
Katalysatorschalldämpfer	Ja	Ja
Drehzahlgeregelte Zündanlage	Ja	Ja
Zündanlage		
Zündkerze	HQT-4 672201	HQT-4 672201
Elektrodenabstand, mm	0,5	0,5
Kraftstoff		
Füllmenge Kraftstofftank, (l/cm ³)	0,3/300	0,3/300
Gewicht		
Ohne Kraftstoff, kg	4,7	4,9
Geräuschemissionen ¹³		
Schallleistungspegel, gemessen dB (A)	100	100
Schallleistungspegel, garantiert L _{WA} dB (A)	101	101
Schallpegel ¹⁴		
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen nach EN ISO 22868, dB (A)	95	96
Vibrationspegel ¹⁵		
Äquivalente Vibrationspegel (a _{hv,eq}) an den Griffen, gemessen nach EN ISO 22867, m/s ² :		
Vorderseite/Hinterseite, mm/s ²	2,9/4,9	4,1/3,6
Klingen		

¹³ Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Schallleistungspegel für das Gerät wurde unter Verwendung der originalen Schneidausrüstung mit dem höchsten Pegel gemessen. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schallleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schallleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

¹⁴ Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1 dB (A).

¹⁵ Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s².

	122HD45	122HD60
Typ	Doppelseitig	Doppelseitig
Schnittlänge, mm	450	590
Schnittgeschwindigkeit, Schnitte/min	4050	4050

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Die Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna,
Schweden, Tel.: +46-36-146500, erklären in alleiniger
Verantwortung, dass das Gerät:

Beschreibung	Benzinbetriebene Heckenschere
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	122HD45, 122HD60
Identifizierung	Seriennummer ab 2022

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Verordnung	Beschreibung
2006/42/EG	„über Maschinen“
2014/30/EG	„über elektromagnetische Verträglichkeit“
2000/14/EG	„über umweltbelastende Geräuschemissionen“
2011/65/EG	„Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“

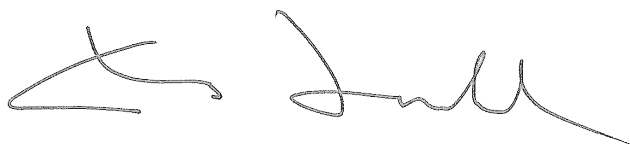
Die folgenden Normen werden erfüllt:

EN ISO 12100:2010, CISPR 12:2007+A1:2009, EN ISO
10517:2019, EN IEC 63000:2018

RISE SMP Svensk Maskinprovning AB, Box 7035,
SE-750 07 Uppsala, Sweden hat im Auftrag
von Husqvarna AB eine freiwillige Typenprüfung
durchgeführt.

Die Zertifikate haben die Nummern:
SEC/10/2280-122HD45, 122HD60

Huskvarna, 2022-05-13



Claes Losdal, R&D Manager, Husqvarna AB

Verantwortlich für die technische Dokumentation

